

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Wasser- und Abwasserverband Wesermünde Nord  
 Straße Vincent-Lübeck-Str. 2  
 PLZ, Ort 27474 Cuxhaven  
 Telefon 0 47 21/66 24 91 Fax 0 47 21/66 27 07 32  
 E-Mail j.boeye@landkreis-cuxhaven.de Internet www.wasser-wem-nord.de/

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 23-077-B-WAV

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

27607 Geestland  
Vom Abwasserpumpwerk "Imsumer Straße" durch die Ortschaft Langen zum Übergabeschacht "Debstedter Weg" in Bremerhaven

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Ersatzneubau einer Schmutzwasser Druckrohrleitung vom Hauptpumpwerk "Imsumer Straße" Langen bis zum Übergabeschacht der BEG in Bremerhaven.  
Verlegung einer Abwasser Druckrohrleitung PE d-280x16,6mm über eine Länge von ca. 3.600m im offenen Rohrgraben und im Horizontal Bohrverfahren.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_  
 Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung: 09. KW 2024  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 34. KW 2024  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E76786186>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
  - Abgabe Verschwiegenheitserklärung
  - andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 26.09.2023 um 09:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 24.10.2023

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E76786186>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
[Preis als alleiniges Kriterium.](#)

**s) Eröffnungstermin** am 26.09.2023 um 09:00 Uhr

Ort \_\_\_\_\_

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen \_\_\_\_\_

**t) geforderte Sicherheiten**

[Sicherheitsleistung für Mängelansprüche 3 v. H.](#)

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Vergabeunterlagen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot sind die nachfolgenden Nachweise vorzulegen:

- Zertifizierung nach DVGW Arbeitsblatt GW 301; W3 PE
- Zertifizierung nach DVGW Arbeitsblatt GW 302; GN 2 (DVGW GW 321)
- Nachweis über die Durchführung vergleichbarer Leistungen im Bereich Trinkwasser/Abwasser oder Nachweis der Präqualifikation im Bereich Erd-, Straßen- und Rohrleitungsbau
- Zertifizierung nach DVGW Arbeitsblatt GW 381, Gruppe LTB
- Nachweis der Sachkunde nach MVAS 99 / ZTV-SA 97

Sonstiger Nachweis:

Erklärung zur Tariftreue / zum Mindestentgelt

Gemäß § 4 NTVergG sind bei Bau- und Dienstleistungen die gültigen und durch Rechtsverordnung verbindlichen Mindestlohn-Tarifverträge aufgrund des Arbeitnehmerentsendegesetzes einzuhalten.

Soweit kein entsprechender Tarifvertrag Anwendung findet oder der Mindestlohn des geltenden Tarifvertrages geringer als brutto 12,00 € pro Stunde ist, gilt verpflichtend der gesetzliche Mindestlohn von 12,00 € /Std.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Cuxhaven - Stabsstelle Kommunalaufsicht, Vincent-Lübeck-Str. 2, 27474 Cuxhaven